

Antrag in Leichter Sprache

## Barriere-Freiheit voranbringen

---

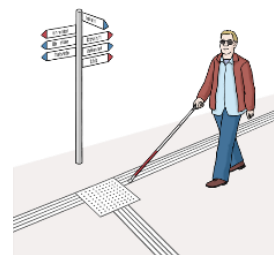


Wir Politiker und Politikerinnen vom Landtag möchten, dass Schleswig-Holstein **barriere-freier** wird.



Zum Beispiel:

- Gebäude und Wege sollen **ohne** Hindernisse sein. Das soll schon beim Bau mitgedacht werden.
- Informationen sollen gut verständlich sein.
- Es soll mehr Fortbildungen zum Thema Barriere-Freiheit geben.



Deshalb schlagen wir Politiker und Politikerinnen vor:

Das Land Schleswig-Holstein braucht eine **Landes-Fachstelle für Barriere-Freiheit**.

Die Landes-Fachstelle berät zum Beispiel:

- **Wo** muss Schleswig-Holstein barriere-freier werden?
- Und **wie** kann das gelingen?



Dazu soll die Landes-Regierung prüfen:

### 1. **Wo und wem kann die Landes-Fachstelle helfen?**

Bei der Prüfung sollen mitmachen:

- Menschen mit Behinderungen,
- Vereine, Einrichtungen und Ämter, die sich für Menschen mit Behinderungen einsetzen.

- Firmen, die Barriere-freiheit beachten müssen.  
Zum Beispiel: Fachleute aus der Bauplanung,  
der Technik oder den Medien.

## 2. Wo gibt es schon **Fortbildungen**

zum Thema Barriere-Freiheit?

Und wo brauchen wir neue Schulungen?

Oder mehr Fortbildungen?



## 3. Welche **Ziele und Aufgaben**

soll die Fachstelle haben?

Und wie soll sie arbeiten und beraten?

Dazu können wir uns Fachstellen anschauen,  
die es schon gibt.

Wir können auch schauen,  
wie andere Fachstellen arbeiten.



Zum Beispiel die Fachstelle beim **Bund**.

Die **Bundes**-Fachstelle schaut

auf die Barriere-Freiheit für ganz Deutschland.

Oder Landes-Fachstellen

aus **anderen Bundes-Ländern**.

Wir in Schleswig-Holstein können

von den Erfahrungen dieser Fachstellen lernen.



---

Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers

Text und Prüfung auf Leichte Sprache: Prüfler-Gruppe der Stiftung Drachensee